Kreisliga Herren BS

BSC Acosta Braunschweig II : TTC Magni III
Dienstag, 08.11.2022, 20:00 Uhr

BSC Acosta Braunschweig II baut Siegesserie in Kreisliga Herren BS aus

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen behielten die Gastgeber des BSC Acosta Braunschweig II am vergangenen Dienstag in der Kreisliga Herren BS beim 9:7 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Wie knapp es im Spiel wirklich zuging, zeigt auch ein Blick auf das Satzverhältnis von 34:32 aus Sicht der Heimmannschaft. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 7. Saisonspiel des Heimteams setzte das Doppel Sonne / Weber. Nach diesem nicht in Sollstärke erzielten Sieg haben die Spieler um den Einser Torsten Sonne nun 5 Siege auf dem Tabellenkonto.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Nicht einen Satzgewinn überließen Sonne / Weber ihren Gegnern Pannes / Urban beim in Sätzen deutlichen 3:0-Sieg und holten damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Da gab es nichts zu rütteln. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Scharf / Furian und Schreiber / Stützer, bevor das 2:3 feststand. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Doppel insgesamt war. Leider musste der BSC Acosta Braunschweig II dann das Doppel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an den TTC Magni III. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. 11:5, 11:6, 9:11, 9:11, 11:8 hieß es wiederum am Ende des nächsten, vor der Partie als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiels, als Torsten Sonne und Paul Urban die Klingen kreuzten. Nicht einen Satzgewinn überließ Ingo Kunz seinem Gegner Andre Pannes beim sicheren 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Ulrich Weber gelang es Johannes Schreiber zu bezwingen – das extrem enge und im Vorfeld bereits als ebenbürtig erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Mit nur einem Satzverlust ging Daniel Scharf gegen Willi Rosenke durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an die Tische. In toller Verfassung präsentierte sich Robert Furian im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Hauke Hohmann. Einen Punkt erhielt der TTC Magni III wenig später, da Martin Stützer sein Einzel kampflos verbuchen konnte. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des BSC Acosta Braunschweig II und des TTC Magni III. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Torsten Sonne und Andre Pannes, bevor das auf Grundlage der TTR-Werte zumindest auf dem Papier überraschende 2:3 feststand. Zwar brachte Paul Urban Ingo Kunz phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Ingo Kunz mit 3:1 durch. Ulrich Weber kam mit der Spielweise von Willi Rosenke am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie, die man auf Basis der TTR-Werte als offen einschätzen musste, endete mit einem 3:1-Erfolg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Das Einzel zwischen Daniel Scharf und Johannes Schreiber, welches vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte bereits als umkämpft eingeschätzt wurde, endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Robert Furian Martin Stützer in fünf Sätzen. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Furian mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.11.2022 (13:42) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Leider musste - - nachfolgend sein Einzel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an den TTC Magni III. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im entscheidenden Schlussdoppel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Sonne / Weber und Schreiber / Stützer beendet, das Sonne / Weber letztendlich gewannen. Glücklich fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Durch diesen Sieg hat der BSC Acosta Braunschweig II nun 5 Saison-Siege, 2 Niederlagen bei 0 Unentschieden auf dem Konto, während der TTC Magni III nach der Niederlage jetzt 4 Saison-Siege, 2 Niederlagen bei einem Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den Lehndorfer TSV II (BSC Acosta Braunschweig II) bzw. gegen den VTTC Concordia Braunschweig IV (TTC Magni III).

Statistik:
BSC Acosta Braunschweig II
Doppel: Sonne / Weber 2:0, Scharf / Furian 0:1
Einzel: T. Sonne 1:1, I. Kunz 2:0, U. Weber 2:0, D. Scharf 1:1, R. Furian 1:1
TTC Magni III
Doppel: Schreiber / Stützer 1:1, Pannes / Urban 0:1, Rosenke / Hohmann 1:0
Einzel: A. Pannes 1:1, P. Urban 0:2, W. Rosenke 0:2, J. Schreiber 1:1, M. Stützer 1:1, H. Hohmann 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.11.2022 (13:42) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").